

1.	Der Schiedsrichter leitet ohne neutrale Assistenten. Kurz vor der Halbzeitpause verweist er einen Spieler mit „Gelb/Rot“ des Feldes, lässt das Spiel nicht fortsetzen, und pfeift anschließend die erste Halbzeit ab. Unmittelbar danach reklamiert der Spielführer, dass dieser Spieler zuvor noch nicht verwarnet war. Nach der Prüfung seiner Aufzeichnungen erkennt der Schiedsrichter, dass er sich geirrt hat. Wie muss er entscheiden?	•
2.	Beim Anstoß spielt ein Angreifer den Ball regelgerecht nach vorne in die gegnerische Spielfeldhälfte. Da sein Mitspieler den Ball nicht annimmt, berührt er ihn erneut, ohne dass zuvor eine Berührung durch andere Spieler erfolgte. Anschließend schießt er den Ball - da der Torwart noch weit vor seinem Tor steht - direkt ins Tor. Wie ist zu entscheiden?	•
3.	Nach einem Einwurf gelangt der Ball von einem Abwehrspieler direkt zum Torwart. Nachdem der Torwart den auftippenden Ball vor einem Angreifer mit der Brust angenommen hat, berührt er ihn mit der Hand. Trotzdem kann der Angreifer den abspringenden Ball unter Kontrolle bringen. So ergibt sich eine klare Torchance. Nun unterbricht der Schiedsrichter das Spiel und entscheidet auf indirekten Freistoß für den Angreifer. War diese Entscheidung richtig?	•
4.	Im unmittelbaren Bereich des Assistenten will ein Angreifer nahe der Torlinie den Ball vor das Tor flanken. Während des Schusses wird er von einem Verteidiger von hinten festgehalten. Der Assistent zeigt das Vergehen sofort an. Bevor der Schiedsrichter deshalb pfeifen kann, rollt der Ball über die Torlinie. Wie ist zu entscheiden, wenn der Verteidiger keine Absicht und Chance hatte, den Ball zu erreichen?	•
5.	Ein Tor wird erzielt. Vor dem Anstoß stellt der Schiedsrichter fest, dass die Mannschaft, die das Tor erzielt hat, zum Zeitpunkt der Torerzielung aus zwölf Spielern bestand. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden, wenn er nach Prüfung seiner Spielnotizkarte sicher ist, dass der Torschütze als zwölfter Spieler am Spiel teilgenommen hat?	•
6.	Nach einem Foulspiel verwarnet der Schiedsrichter den schuldigen Spieler. Weil der Spieler mit dieser Entscheidung nicht einverstanden ist, zeigt er beim Weggehen eindeutig mit dem Zeigefinger gegen seine Stirn. Daraufhin verweist der Schiedsrichter den Spieler mit „Gelb/Rot“ des Feldes. War diese Entscheidung richtig?	•
7.	Bei einem Kopfballduell prallen Angreifer und Verteidiger so heftig mit den Köpfen zusammen, dass sie offensichtlich verletzt am Boden liegen bleiben. Da der Schiedsrichter die Verletzungen als schwerwiegend einstuft, gibt er sofort Betreuern beider Teams ein Handzeichen, den Platz zu betreten. Während der Verteidiger länger behandelt werden muss, steht der Angreifer, als seine Betreuer am Ort sind, auf und nimmt keine Behandlung in Anspruch. Muss auch dieser Spieler das Spielfeld verlassen?	•

8.	Ein Team beginnt mit zehn Spielern das Spiel. Während des Spiels läuft ein Spieler, der auf dem Spielbericht aufgeführt ist, ohne Zustimmung des Schiedsrichters auf das Spielfeld. Bevor der Schiedsrichter aufgrund eines Fahnenzeichens des Assistenten das Spiel unterbrechen kann, hält dieser Spieler einen Gegner am Arm fest und verhindert dadurch einen aussichtsreichen Angriff. Wie ist nach der Spielunterbrechung zu entscheiden?	•
9.	Kurz vor der Strafraumlinie hält ein Abwehrspieler den Ball absichtlich mit der Hand auf. Dadurch verhindert er, dass der Ball zu einem Angreifer gelangt, der nach der Ballannahme hätte frei auf das Tor laufen können. Gleichzeitig zeigt der Assistent eine Abseitsstellung dieses Angreifers an. Wie muss entschieden werden?	•
10.	Der Ball wird von einem Verteidiger absichtlich mit dem Fuß zum Torwart gespielt. Ein in unmittelbarer Nähe stehender Angreifer versucht den Ball zu erreichen. Um dies zu verhindern, lenkt der Torwart den Ball, bevor ihn der Angreifer erreichen kann, im Torraum mit der Hand außerhalb des Tores über die Torlinie. Er verhindert dadurch, dass der Ball ins Tor geschossen wird. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?	•
11.	Während des laufenden Spiels nimmt der Schiedsrichter Unruhe und Rufe hinter sich wahr. Als er sich deshalb umdreht, sieht er, wie ein Spieler einem Zuschauer, der ihn offensichtlich angreifen will, mit der Faust gegen die Brust schlägt. Wie ist zu entscheiden, wenn der Schiedsrichter deshalb das Spiel unterbricht?	•
12.	Bei einer Freistoß-Ausführung vor dem Strafraum spielt ein Abwehrspieler einem Mitspieler den Ball zu. Da dieser von dem Zuspiel überrascht wird, will ein Angreifer den Ball erreichen. Um dies zu verhindern, läuft der Abwehrspieler zum Ball und berührt ihn erneut, kann ihn aber nicht unter Kontrolle bringen. Den abprallenden Ball kann der Angreifer erreichen. Unmittelbar danach wird ein Tor erzielt. Muss das Tor anerkannt werden?	•
13.	Ein Auswechselspieler bereitet sich unmittelbar neben dem eigenen Tor auf die Einwechslung vor. Als der Ball auf das vom Torwart verlassene Tor fliegt, läuft er auf das Spielfeld und versucht, mit der Hand den Ball vor Überschreiten der Torlinie aufzuhalten. Dabei wird der Ball nur berührt, fliegt aber ins Tor. Wie ist zu entscheiden?	•
14.	Nach einem Zweikampf an der Seitenlinie geraten Angreifer und Verteidiger eindeutig außerhalb des Spielfeldes. Anschließend zeigt der Assistent mit der Fahne einen Tritt des Verteidigers an und zeigt dann mit der Fahne in die Spielrichtung der angreifenden Mannschaft. Der Schiedsrichter pfeift und entscheidet deshalb auf Freistoß für die Angreifer. Ohne weitere Reaktion des Assistenten wird das Spiel mit Freistoß fortgesetzt. Wie hätten der Assistent reagieren und der Schiedsrichter entscheiden müssen?	•

15.	Um zu verhindern, dass ein Angreifer von der Torraumgrenze den Ball auf das Tor köpfen kann, versucht ein Abwehrspieler, den Ball mit einer unnatürlichen Handhaltung über seinen Kopf wegzustoßen. Dies gelingt nicht; der Ball wird nicht berührt. Der Angreifer wird jedoch durch diese Handhaltung offensichtlich irritiert und verfehlt deshalb den Ball. Wie ist zu entscheiden?	•
16.	Ein aussichtsreicher Angriff wird vor dem Strafraum durch ein absichtliches Handspiel unterbunden. Nach dem Pfiff beabsichtigt der Schiedsrichter, den Abwehrspieler zu verwarnen, er stoppt das Spiel jedoch nicht. Bevor er zum Tatort gelangt, spielt ein Angreifer sofort korrekt einen weiteren Angreifer an, der ein Tor erzielt. Wie ist nun zu entscheiden?	•